

Presseausendung | Wien, 1. Juni 2023

Neuer Meeting Industry Report Austria (mira): Verdoppelung der Tagungen und Kongresse in Österreich im Jahr 2022

- Neuer Meeting Industry Report Austria des Austrian Convention Bureaus (ACB) und der Österreich Werbung (ÖW) zeigt eine beinahe vollständige Erholung der heimischen Tagungsindustrie auf Vor-Corona-Niveau
- Der positive Trend aus 2021 setzt sich fort: knapp 21.000 Veranstaltungen (+100,4 %) mit 1,35 Mio. Teilnehmer:innen (+170,3 %)
- Zahl der Green Meetings hat sich mehr als verdoppelt
- Intensive Kooperation zwischen Österreich Werbung und ACB soll die heimische Tagungsindustrie im sehr kompetitiven internationalen Wettbewerb stärken

„Mit einem Zuwachs von gut 100 Prozent bei der Anzahl der Veranstaltungen und einem Plus von 170 Prozent bei der Zahl der Teilnehmer:innen betrachten wir den coronabedingten Einbruch als fast vollständig überwunden. Wir können mit Zuversicht in die zweite Jahreshälfte 2023 blicken“, kommentiert Sandra Neukart, Chief Operating Officer der Österreich Werbung, die erfreulichen Ergebnisse der mira-Studie 2022.

„Die österreichische Tagungs- und Kongressindustrie hat sich als widerstandsfähig und wachstumsorientiert erwiesen“, kommentiert Gerhard Stübe, der Präsident des Austrian Convention Bureaus (ACB), die Entwicklung des vergangenen Jahres und führt weiters aus: „Jetzt gilt es, alle Marktteilnehmer:innen unserer Branche auf die neuen Herausforderungen im internationalen Wettbewerb vorzubereiten.“

Die österreichische Kongress- und Tagungsbranche konnte im Jahr 2022 mit doppelt so vielen gemeldeten Veranstaltungen (20.843) wie 2021 (10.402; +100,4 %) ein kräftiges Comeback verzeichnen und sich damit dem Niveau von 2019 annähern. Im Rekordjahr wurden 25.178 Tagungen und Kongresse in Österreich abgehalten. Das Ergebnis des Jahres 2022 entspricht einer Quote von 82,8 Prozent von 2019.

Gemessen an der Anzahl der Veranstaltungen fällt rund die Hälfte auf den Bereich der Firmentagungen (45,6 %) und jeweils rund ein Viertel auf Kongresse (28,8 %) und Seminare (25,6 %).

Die Teilnehmer:innenzahl stieg 2022 im Vergleich zum Vorjahr auf rund 1,35 Millionen (+170,3 %) und erreicht somit 77 Prozent des Niveaus von 2019 (rund 1,76 Millionen Teilnehmer:innen). Auch die durchschnittliche Teilnehmer:innenzahl ist mit 65 schon nahe dem Niveau von 2019 (70). Die durchschnittliche Teilnehmer:innenzahl bei internationalen Veranstaltungen ist mit 129 Personen sogar höher als im Jahr 2019 (120).

Die Nächtigungen verdreifachten sich im Vergleich zu 2021 von 811.186 auf rund 2,66 Millionen und erreichen somit circa 78,5 Prozent des Nächtigungsniveaus von 2019 (3,39 Millionen). Somit macht der Tagungsbereich 1,9 Prozent aller erfassten Tourismusnächtingungen in Österreich aus (ca. 137 Millionen).

Die durchschnittliche Dauer der Veranstaltungen verhält sich ähnlich wie im Vorjahr mit 2,06 Tagen (+1,3 %) und ist damit geringfügig höher als 2019 (1,99 Tage). Die durchschnittliche Dauer der internationalen Veranstaltungen ist mit rund 2,8 Tagen gleich lang wie im Jahr 2019. Die durchschnittliche Nächtigung pro Teilnehmer:in liegt ähnlich wie im Jahr 2019 bei 2,19 Nächten, wobei nationale rund eine und internationale Veranstaltungen rund vier Nächtingungen pro Teilnehmer:in generieren.

Green Meetings

2022 wurden 136 Veranstaltungen als Green Meeting abgehalten, dies entspricht mehr als einer Verdopplung (+138,6 %) zu 2021 (57). Insgesamt nahmen im Jahr 2022 60.000 Teilnehmer:innen an Green Meetings teil. Ende 2022 verzeichnete das Umweltzeichen 106 Lizenznehmer:innen, die eine Veranstaltung als Green Meeting nach den Kriterien der Umweltzeichenrichtlinie 62 zertifizieren können. Dies entspricht einem Zuwachs von +17,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (90).

„Das Austrian Convention Bureau hat maßgeblich zur Entwicklung des Green-Meeting-Standards beigetragen und transferiert das Wissen an seine Mitglieder und die Branche“, erklärt Gerhard Stübe und führt weiter aus: „Wir sehen großes Interesse, die gesamte Wertschöpfungskette von Tagungen und Kongressen entsprechend den Nachhaltigkeitskriterien zertifizieren zu lassen, erkennen aber auch, welche große Herausforderung dies darstellt. Die österreichische Tagungsindustrie ist aber auf einem guten Weg, kontinuierlich weitere Fortschritte zu erzielen.“

Internationale Großkongresse

Gegenüber 2021 konnte im Jahr 2022 mit 1.354 Veranstaltungen die Zahl internationaler Kongresse mehr als verdoppelt werden und nähert sich der Anzahl von 2019 (1.591). „Da Kongresse mit internationaler Ausrichtung eine durchschnittlich höhere Teilnehmer:innenanzahl sowie eine längere Dauer aufweisen, haben diese einen besonders starken Einfluss auf die generierten Nächtigungen. Über drei Viertel aller Kongress- und Tagungsnächtigungen wurden 2022 durch internationale Kongresse (1.414.221) generiert“, berichtet Gerhard Stübe, Präsident des Austrian Convention Bureaus (ACB). „Dass Österreich stark am internationalen Kongressgeschäft vertreten ist, bestätigt die erst kürzlich veröffentlichte ICCA-Statistik (International Congress and Convention Association). Das Tagungsland Österreich erzielte Platz 11 im weltweiten Wettbewerb und Wien als Kongressstadt verteidigte erfolgreich den 1. Platz“, erklärt Neukart.

Kooperation

ACB und Österreich Werbung haben in den vergangenen Monaten intensive Gespräche zum Ausbau ihrer Kooperation geführt, um die Position Österreichs im sehr kompetitiven internationalen Wettbewerb zu stärken. „Internationale Kongresse bringen die höchste Wertschöpfung unter allen touristischen Angeboten. Deshalb ist es ein Gebot der Stunde, dass alle Anbieter:innen und Institutionen Österreichs kooperieren, um unseren Anteil an diesem Geschäft nicht nur zu verteidigen, sondern auch auszubauen“, begründen Sandra Neukart und Gerhard Stübe unisono die vereinten Anstrengungen.

„Unsere neu gestaltete Kooperation zwischen ÖW, ACB, den Landestourismusorganisationen und den Convention Bureaus der Bundesländer ist ein Schulterschluss, der darauf abzielt, gerade nach dem Game-Changer Corona den Tagungsstandort weiter zu stärken und für die Zukunft zu wappnen. Dies soll durch zielgerichtete Kommunikation, Weiterbildung und der Wirkung nach innen und außen umgesetzt werden – in Richtung des gesamten Tourismusstandorts Österreich, der Betriebe und der internationalen Märkte. Die Transformation der Branche macht es notwendig, die Zusammenarbeit innerhalb der Branche neu zu denken und neue Wege zu beschreiten“, führen Neukart und Stübe die Notwendigkeit und die Details der Kooperation aus.

Maßnahmen der Österreich Werbung für die Convention-Branche

„Als Österreich Werbung ist es unsere Zielsetzung, die Tagungsbranche nachhaltig zu unterstützen und sie für die Zukunft aufzustellen. Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir zielgerichtete Initiativen gesetzt, um den Erfolg der Branche langfristig sicherzustellen. Dazu zählen beispielsweise die Präsenz des Tagungslandes Österreich auf internationalen Fachmessen wie der IMEX in Frankfurt und ‚The Meetings Show‘ in London, reichweitenstarke Kommunikationsaktivitäten wie eine Image-Kampagne in Deutschland, Großbritannien und Österreich und Maßnahmen im Bereich Innovation, wie etwa der auf Extended Reality basierende Messestand der Zukunft, der erstmals auf dem Österreichischen Tourismustag präsentiert wurde“, ergänzt Neukart.

Nähere Informationen im detaillierten Meeting Industry Report Austria 2022.

Download-Adresse für den ausführlichen Bericht (inkl. Quellen und Definitionen) und Bildmaterial:

<http://www.acb.at/Start/TagungStart/Statistik/mira>

Rückfragehinweis:

Austrian Convention Bureau

Nicole Körber

Communications & Community

Tel: +43 676 576 46 66

n.koerber@acb.at

<https://www.acb.at/Start/ACBStart/Presse>

Österreich Werbung

Mag. Patricia Strampfer

Head of Corporate Communication

Tel.: +43 1 58866-428

patricia.strampfer@austria.info

<https://www.austriatourism.com/presse>

Anhänge:

1. Ergebnisse der ACB Blitzumfrage Mai 2023
2. Mira 2022 Grafiken (Jahresvergleich / Monatsverteilung / Infografik)
3. Pressefoto Sandra Neukart & Gerhard Stübe

Ergebnisse der ACB-Blitzumfrage 2023

Online-Befragung unter den Mitgliedern des Austrian Convention Bureau im Mai 2023

Entwicklung der Buchungslage 2023

Für rund

18 Prozent der Teilnehmer:innen an der Umfrage ist die Buchungslage besser als erwartet, für rund 62 Prozent entwickelte sie sich wie erwartet und lediglich 20 Prozent geben an, dass ihre Erwartungen sich bisher nicht erfüllt haben

Entwicklung der Buchungslage 2024

Für rund

23 Prozent entwickelt sich die Buchungslage besser als erwartet
62 Prozent geben an, dass ihre Erwartungen bis dato erfüllt wurden
15 Prozent sehen eine niedrigere Buchungslage

Entwicklung der Buchungslage 2025

Für rund

9 Prozent besser als erwartet
74 Prozent wie erwartet
17 Prozent schlechter als erwartet

→ Covid-19 Prävention bzw. Hygienekonzepte spielen (fast) keine Rolle für die Buchungsentscheidung

→ Die Nachfrage nach hybriden Konzepten nimmt dramatisch ab

Veränderungen im Kundenverhalten:

- Anfragen und Buchungen kommen immer kurzfristiger
- Dadurch wird die wirtschaftliche Herausforderung größer
- Angebotslegung wird komplexer, umfangreicher und wesentlich detaillierter, weil Agenturen oft unterschiedliche Konzepte angeboten bekommen wollen
- Dadurch steigt der Aufwand für Angebote deutlich, während die Zuschlagsquote sinkt
- Relevanz des Themas Nachhaltigkeit steigt kontinuierlich

Beobachtungen zum Thema Nachhaltigkeit

- Green Meeting ist ein „must“ im Angebotsspektrum
- Kosten dafür aber selten an den Kunden verrechenbar
- Oft werden Green Meetings angefragt, aber aus Kostengründen nicht umgesetzt
- Förderungen für Green Meetings wünschenswert

Unternehmerische Herausforderungen

- Geeignetes Personal finden und halten
- Kurzfristigkeit der Buchungen, Planbarkeit und Weitergabe der Kostensteigerungen
- Energiepreise und Inflation

Personalsituation

- Zwei Drittel der Betriebe haben aktuell offene Stellen zu besetzen
- Rund ein Viertel besetzt diese Stellen, 70 Prozent nur mit Schwierigkeiten, der Rest kann aktuell kein Personal finden
- Ein Drittel der Betriebe musste bereits wegen Personalmangel nachgefragte Veranstaltungen ablehnen
- Die Hälfte ist mit der Qualifikation der Bewerber:innen zufrieden
- Die größten Problemzonen im Verhältnis der Arbeitgeber zu den Mitarbeiter:innen bestehen bei den Gehaltsvorstellungen, bei der Einsatzbereitschaft, beim Verständnis von Gastgeberschaft sowie beim Ausbildungsniveau



meeting industry report
So trifft es sich in Österreich.

5.995
Kongresse

sind ein- oder mehrtägige Zusammenkünfte zur Vermittlung von aktuellen Fachkenntnissen und der Pflege von geschäftlichen sowie gesellschaftlichen Kontakten (Networking). Dazu zählen wissenschaftliche Konferenzen, Fachtagungen, Foren, Generalversammlungen, Klausuren, Vorstandssitzungen von Verbänden, Symposien und internationale Seminare.

 2,08 Tage
  120
  2,57 N./TN

5.345
Seminare

wie Workshops, Fortbildungen und Weiterbildungen haben einen intensiven Schulungs- und Fortbildungscharakter. Sie dienen einem Fachpublikum, dessen ständige Anwesenheit erforderlich ist. Generell weisen sie weniger Teilnehmer und Teilnehmerinnen sowie eine kürzere Dauer auf.

 2,13 Tage
  37
  1,21 N./TN

9.503
Firmentagungen

und Incentives sind geschäftlich orientierte Meetings. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen repräsentieren dasselbe Unternehmen, dieselbe Unternehmensgruppe oder Kunden-/Lieferantenbeziehungen. Beispiele dieser Kategorie sind Mitarbeiterschulungen, Produktpräsentationen oder Business Meetings.

 2,01 Tage
  46
  1,68 N./TN

Zahlen & Fakten 2022

Insgesamt verzeichnete Österreich

20.843

Veranstaltungen.

Gastgeber waren

559

verschiedene Locations.

2/3 aller Veranstaltungen fanden in den Bundesländern und

1/3 fand in Wien statt.

2022 tagten über

1,3 Mio

Teilnehmer:innen in Österreich.

Die Tagungswirtschaft generierte über

2,6 Mio

Nächtigungen.

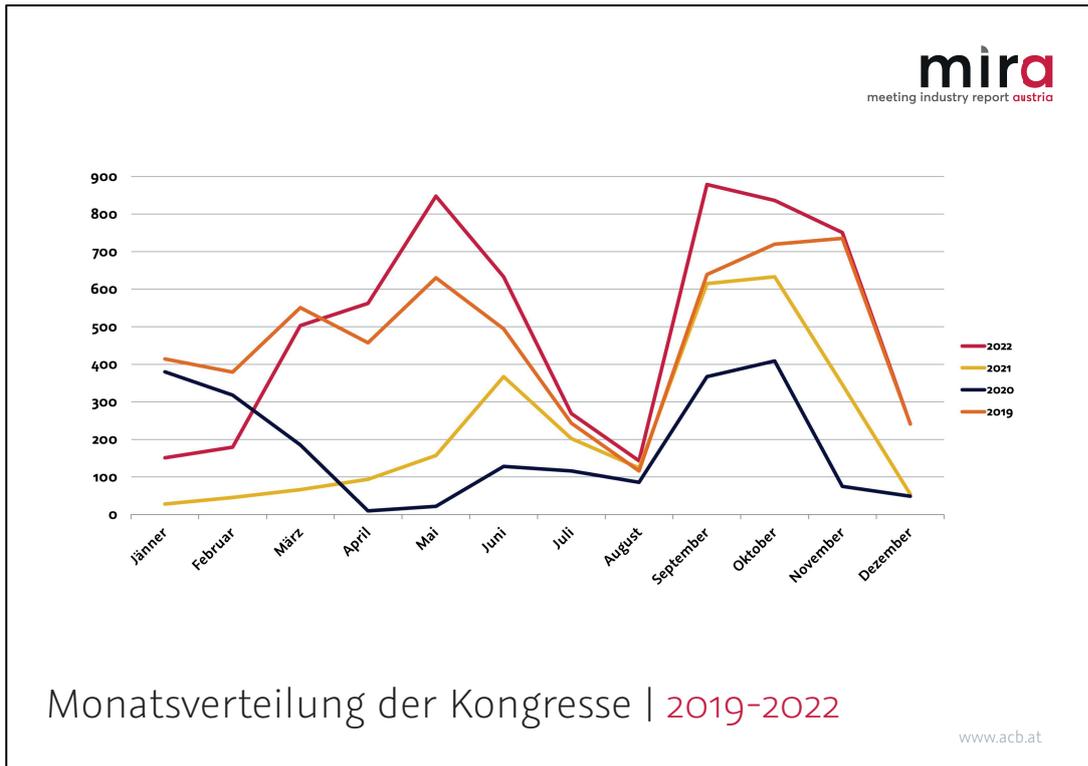
www.acb.at

mira
meeting industry report **austria**

	2022	2021	2019
Veranstaltungen	20.843	10.402	25.178
Kongresse	5.995	2.731	5.620
Firmentagungen	9.503	4.608	13.334
Seminare	5.345	3.063	6.224
Teilnehmer:innen	1.354.578	501.231	1.758.220
Nächtigungen	2.663.950	721.045	3.393.721

Jahresvergleich 2022 | 2021 | 2019

www.acb.at



Pressefoto



Bilduntertitel: Sandra Neukart (Chief Operating Officer der Österreich Werbung) mit Gerhard Stübe (Präsident des Austrian Convention Bureau) im Pressegespräch am 30. Mai
Copyright: Österreich Werbung/ Lendl